

Herren Kreisliga B Gr. 3

VfL Mainhardt : TSV Bitzfeld III
Freitag, 26.11.2021, 20:00 Uhr

Häberlen in Gala-Form

Dank der ungeschlagenen Häberlen und Krawczyk konnte der VfL Mainhardt das Heimspiel gegen den TSV Bitzfeld III in der Herren Kreisliga B Gr. 3 mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft war in ihrem 6. Saisonspiel lange Zeit ebenbürtig, ehe Niklas Sanwald den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Häberlen / Krawczyk hatten ihre Gegner Ströbel / Geiger beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Unglücklich waren Sanwald / Correll dann in der Begegnung gegen Waldbüßer / Laueremann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Waldbüßer / Laueremann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Fast verloren schien das Spiel von Titze / Eber gegen Wenninger / Semmler, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Titze / Eber jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten mit 10:12, 7:11, 11:2, 11:7, 11:9. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Titze / Eber mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 3:0-Sieg gelang es Florian Häberlen Dieter Ströbel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Beim Sieg von Dawid Krawczyk gegen Tim Waldbüßer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Klaus Geiger war nachfolgend Niklas Sanwald, obwohl er alles gegeben hatte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Völlig ungefährdet war der Sieg von Bernd Titze gegen Michael Laueremann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 7:11, 11:5, 11:4 nicht verloren. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Johannes Correll und Gerold Semmler, das Johannes Correll letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Mattis Eber in der Partie gegen Günter Wenninger, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Ein hartes Stück Arbeit hatte Florian Häberlen bei seinem 3:2 gegen Tim Waldbüßer zu verrichten. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Dieter Ströbel kam Dawid Krawczyk nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim 3:0-Sieg gegen Michael Laueremann zeigte Niklas Sanwald seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der VfL Mainhardt am 04.12.2021 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den ASV Scheppach-Adolfurt, während der TSV Bitzfeld III am 04.12.2021 gegen den TSV Neuenstein VI versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

VfL Mainhardt

Doppel: Häberlen / Krawczyk 1:0, Sanwald / Correll 0:1, Titze / Eber 1:0

Einzel: F. Häberlen 2:0, D. Krawczyk 2:0, N. Sanwald 1:1, B. Titze 1:0, J. Correll 1:0, M. Eber 0:1

TSV Bitzfeld III

Doppel: Waldbüßer / Lauermann 1:0, Ströbel / Geiger 0:1, Wenninger / Semmler 0:1

Einzel: T. Waldbüßer 0:2, D. Ströbel 0:2, M. Lauermann 0:2, K. Geiger 1:0, G. Wenninger 1:0, G. Semmler 0:1